

Heizhaus II

AKTUELLE PREISE – Heizhaus II

1	Grundpreis seit 01.07.2023:	19,84 € netto pro KW
2	Messpreis:	5,00 € - 10,00 € netto pro Monat pro WMZ
3	Arbeitspreis IV. Quartal 2023:	74,65 € netto pro MWh (th)

1. GRUNDPREIS – Heizhaus II

Der Jahresgrundpreis ist veränderlich und ermittelt sich nach der Preisgleitklausel

$$\begin{aligned} \text{GP} &= \text{GPo} * (a+b * L/\text{Lo} + c * I/\text{Io}) \\ \text{GP}_{\text{gesamt}} &= \text{GP} * \text{Vertragsleistung (Anschlusswert)} \end{aligned}$$

Ändern sich die Indexwerte L und/oder I, so ändert sich der Jahresgrundpreis automatisch entsprechend der Preisgleitklausel. Eine Preisänderung wird jeweils zum 1. Juli wirksam und wird öffentlich bekannt gegeben.

Die Indexwerte und deren Änderung werden vom Statistischen Bundesamt in einer Datenbank veröffentlicht und sind für jedermann einsehbar unter <https://www-genesis.destatis.de> unter der Rubrik „Preise, Verdienste, Einkommen und Verbrauch“.

Dabei sind

GPo- Basis 17,38 € pro KW

L - Statistisches Bundesamt Deutschland – GENESIS-Online: Ergebnis – 62221-0004
Indizes der Tarifverdienste, Wochenarbeitszeit:
Früheres Bundesgebiet/Neue Länder, Energie- und Wasserversorgung
WZ2008 Index der tariflichen Stundenverdienste ohne Sonderzahlung (2015 = 100)
Lohnindex
WZ08-D-06 Energie- und Wasserversorgung
L Stand 2022 = 103,375 Jahresdurchschnitt

Lo Basis 2011 = 80,500

I - Statistisches Bundesamt Deutschland – GENESIS-Online: Ergebnis – 61241-0003
Erzeugerpreisindex für Deutschland (2015 = 100)
Investitionsgüterindex
GP-X002 Erzeugnisse der Investitionsgüterproduzenten
I Stand 2022 = 115,400 Jahresdurchschnitt

Io Basis 2011 = 97,200

a = 0,4
b = 0,3
c = 0,3

Preisstand 01.07.2023: GP = 19,84 € pro KW netto

2. MESSPREIS

Der Messpreis richtet sich nach den aktuellen, aufgeführten Kosten. Der Wärmemengenrechner (WMZ) muss lt. Gesetz alle 6 Jahre geeicht und gewechselt werden.

Der Messpreis setzt sich zusammen aus folgenden Kosten:

- 1 Wärmemengenrechner
- Eichgebühren
- Einbaukosten
- Zählererfassungskosten
- Ablesekosten

	Nenndurchfluss QN / Größe qp	Kosten
WMZ	10,0	10,00 € netto pro Monat
WMZ	von 3,5 bis 6,0	8,00 € netto pro Monat
WMZ	von 0,6 bis 2,5	5,00 € netto pro Monat

Ab Installation der Fernauslesung, spätestens ab dem 01.01.2026, wird der Messpreis neu berechnet.

3. ARBEITSPREIS – Heizhaus II

Aus den monatlichen HEL-, Holzindex-, Wärmepreisindex- und Stromindex-Werten ist ein Mittel für jedes Quartal eines Kalenderjahres zu bilden. Ändert sich der mittlere Preis für extra leichtes Heizöl und/oder Wärmeenergie und/oder Strom und/oder Holz, so ändert sich der Arbeitspreis nach oben wie nach unten.

Die Indexwerte und deren Änderung werden vom Statistischen Bundesamt in einer Datenbank veröffentlicht und sind für jedermann einsehbar unter: <https://www-genesis.destatis.de> unter der Rubrik „Preise, Verdienste, Einkommen und Verbrauch“.

Die Preisanpassung für jedes Quartal erfolgt auf der Grundlage des zweiten vorherigen Quartals. Eine Preisanpassung wird jeweils am 01. Januar, 01. April, 01. Juli, 01. Oktober eines Jahres automatisch wirksam und öffentlich bekannt gegeben.

Ändert sich die Art der eingesetzten Brennstoffe, das Verhältnis der Brennstoffe zueinander oder das Verhältnis auf dem Wärmemarkt, so werden die Faktoren der Preisgleitklausel den neuen Verhältnissen automatisch angepasst.

- | | |
|----------------------|--|
| (1) HEL | Statistisches Bundesamt Deutschland – GENESIS-Online: Ergebnis – 61241-0101
Erzeugerpreisindex gewerblicher Produkte für leichtes Heizöl (€/hl),
Deutschland, Monat, 40-50hl, Magdeburg
61241-0101 Heizöl |
| (2) Holz Index | Statistisches Bundesamt Deutschland – GENESIS-Online: Ergebnis 61241-0004
Erzeugerpreisindex gewerblicher Produkte (2015=100)
GP09-161023 Holz in Form von Plättchen oder Schnitzeln |
| (3) Wärmepreis Index | Statistisches Bundesamt Deutschland – GENESIS-Online: Ergebnis – 61111-0006
Verbraucherpreisindex für Deutschland (2020 = 100)
CC13-77 Wärmepreis (Fernwärme einschließlich Umlagen) |
| (4) Strom Index | Statistisches Bundesamt Deutschland – GENESIS-Online: Ergebnis – 61111-0006
Verbraucherpreisindex für Deutschland (2020 = 100)
CC13-0451 Strom |

Preisgleitklausel

$$AP = Ap_o * (0,1 + 0,05 * Strom\ I / Strom\ lo + 0,52 * Holz\ I / Holz\ lo + 0,18 * HEL / HEL_o + 0,15 * WP\ I / WP\ lo)$$

Ap o 40,00 € pro MWh

HEL Index		(1)	2023 HEL / Werte
HEL o	20,45 € pro hl	April	81,42
		Mai	73,76
		Juni	76,16
HEL	77,11 € pro hl	Durchschnitt 2. Quartal 2023	Durchschnitt: 77,11

Holz Index		(2)	2023 Holz / Werte
Holz lo	83,60 Jahresdurchschnitt 2009	April	125,00
		Mai	117,60
		Juni	117,30
Holz I	119,97	Durchschnitt 2. Quartal 2023	Durchschnitt: 119,97

Wärmepreis Index		(3)	2023 Wärmepreis / Werte
WP lo	103,59 Jahresdurchschnitt 2009	April	166,80
		Mai	168,50
		Juni	169,60
WP I	168,30	Durchschnitt 2. Quartal 2023	Durchschnitt: 168,30

Strom Index		(4)	2023 Strom / Werte
Strom lo	70,50 Jahresdurchschnitt 2009	April	138,50
		Mai	137,80
		Juni	136,30
Strom I	137,53	Durchschnitt 2. Quartal 2023	Durchschnitt: 137,53

IV. Quartal 2023

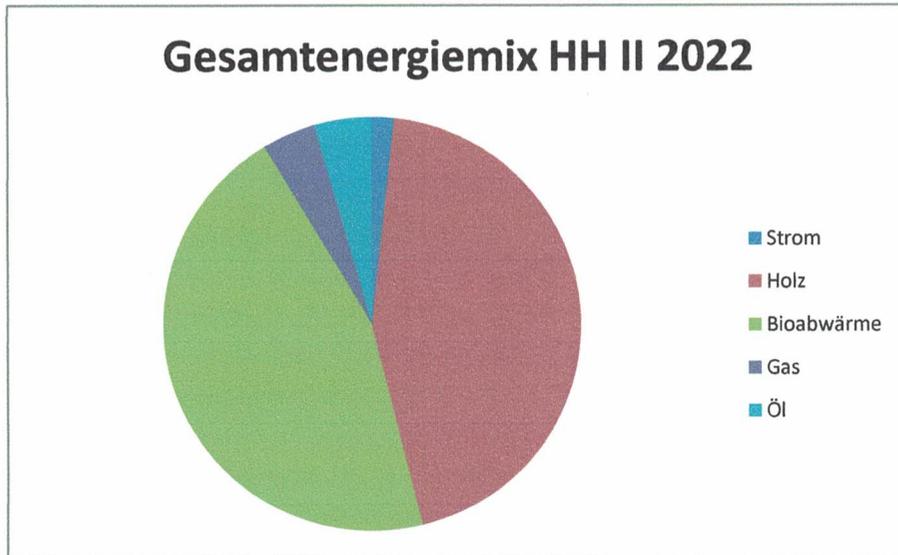
AP= 74,65 € pro MWh (th) netto

Der Deutsche Bundestag hat am 30.09.2022 beschlossen, der Bundesrat am 07.10.2022 zugestimmt, dass die Reduzierung der Umsatzsteuer auf Gaslieferungen **ab dem 01.10.2022** auf Fernwärme ausgeweitet wird. Damit sinkt der Umsatzsteuersatz für FernwärmeverSORGER sowie der Mehrwertsteuersatz für Verbraucher **bis zum 31.03.2024 pauschal von 19 auf 7 Prozent** für die Lieferung von Wärme über das Wärmenetz.

Gesamtenergiemix HH II 2022

Strom	132,366 MWh/a	1,71 %
Holz	3.439,720 MWh/a	44,38 %
Bioabwärme	3.512,550 MWh/a	45,32 %
Gas	319,873 MWh/a	4,13 %
Öl	346,000 MWh/a	4,46 %
Gesamt	7.750,509 MWh/a	100,00 %

Primärenergiefaktor FW 309-1:2021 : 0,22



Treibhausgasemissionen (CO₂) HH II 2022

			CO ₂ -Emission	=	CO ₂
Strom	132,366 MWh/a	x	496 kg/MWh	=	65,654 t/a
Holz	3.439,720 MWh/a	x	0 kg/MWh	=	0,000 t/a
Bioabwärme	3.512,550 MWh/a	x	0 kg/MWh	=	0,000 t/a
Gas	319,873 MWh/a	x	199 kg/MWh	=	63,655 t/a
Öl	346,000 MWh/a	x	267 kg/MWh	=	92,382 t/a
Gesamt	7.750,509 MWh/a				221,690 t/a

Verluste HH II 1.123,609 MWh/a

Holz und Bioabwärme (aus einer Biogasanlage) werden mit 0 t/MWh bewertet, da die Menge, die verbrannt wird, wieder nachwächst.

CO₂-Einsparung gegenüber **Gas**: 1.161,811 t/a

			CO ₂ -Emission	=	CO ₂
3.439,720 MWh/a	x	199 kg/MWh	=	684,504 t/a	
3.512,550 MWh/a	x	199 kg/MWh	=	698,997 t/a	
				1.383,502 t/a	

CO₂-Einsparung gegenüber **Öl**: 1.634,566 t/a

			CO ₂ -Emission	=	CO ₂
3.439,720 MWh/a	x	267 kg/MWh	=	918,405 t/a	
3.512,550 MWh/a	x	267 kg/MWh	=	937,851 t/a	
				1.856,256 t/a	

Um Ihnen eine Einschätzung Ihres derzeitigen Wärmebedarfs zu ermöglichen, haben wir Ihnen folgende Tabelle zusammengestellt. Darin ist der durchschnittliche Wärmebedarf für Raumwärme in Abhängigkeit vom Sanierungsstand des Gebäudes dargestellt.

Wärmebedarf für Raumwärme [kWh/Jahr * beheizte Fläche in m ²]	Gebäude erstellt/saniert		
	nach 2002	zwischen 1977 und 2002	vor 1977
Einfamilienhaus	<90 kWh/a*m ²	90-145 kWh/a*m ²	>145 kWh/a*m ²
Mehrfamilienhaus	<81 kWh*a*m ²	81-133 kWh/a*m ²	>133 kWh/a*m ²
Gewerbe	<89 kWh/a*m ²	89 – 238 kWh/a*m ²	>238 kWh/a*m ²

Zum Thema Energieeffizienz gemäß § 5 Abs. 1 Nr. 4 FFVAV verweisen wir auf die Liste der Anbieter von Energiedienstleistungen, Energieaudits und Energieeffizienzmaßnahmen bei der Bundesstelle für Energieeffizienz (www.bfee-online.de).

Weitere Energieeffizienz-Informationen gemäß § 5 Abs. 1 Nr. 4 FFVAV erhalten Sie auch bei der Deutschen Energieagentur (dena) www.dena.de und dem Bundesverband der Verbraucherzentralen www.vzbv.de.

Fragen oder Beschwerden im Zusammenhang mit Ihrer Energielieferung können Sie an uns richten:
 Stadtwerke Osterburg GmbH, Ballerstedter Straße 61, 39606 Hansestadt Osterburg (Altmark),
 Telefon: 03937 / 82514, Fax: 03937 / 292652, Email: info@stadtwerke-osterburg.de

Zur Beilegung von Streitigkeiten, die Verbraucherverträge der Sparte Fernwärme betreffen, kann ein Schlichtungsverfahren bei der Universalschlichtungsstelle des Bundes oder einer sonst zuständigen Verbraucherschlichtungsstelle beantragt werden. Voraussetzung dafür ist, dass die Stadtwerke Osterburg GmbH angerufen und keine beidseitig zufriedenstellende Lösung gefunden wurde.
 Kontaktdaten der Universalschlichtungsstelle des Bundes:

Universalschlichtungsstelle des Bundes
 Zentrum für Schlichtung e. V.
 Straßburger Straße 8
 77694 Kehl am Rhein
 Telefon: 07851 / 795 79 40
 Fax: 07851 / 795 79 41
 Email: mail@universalschlichtungsstelle.de
 Internet: www.verbraucher-schlichter.de